



Wissensmanagement  
und Kommunikation



Arbeitsmarkt  
und Gesellschaft

# KonsUmwelt – Immer gut bei Kasse

Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler  
7. Jahrgangsstufe (Realschule)



## Jojo und Toni möchten nach Paris

Jojo und Toni möchten seit Langem beim Schüleraustausch mit der Pariser Partnerschule dabei sein.

Dieses Jahr sind sie endlich alt genug. Doch haben die Familien genug Geld dafür?

### Arbeitsaufträge:

1. Lies dir den Flyer aufmerksam durch.
2. Ermittle, welche Kosten jeweils für Tonis und Jojos Familien entstehen.

Gesamtkosten:

-----



## Schüleraustausch nach Paris

Liebe Eltern,

jedes Jahr haben unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, für drei Monate an der Partnerschule in Paris zu lernen.

An den Wochenenden organisiert die Partnerschule Ausflüge in die Umgebung.

Die Schülerinnen und Schüler wohnen bei Gastfamilien.



### Kosten für drei Monate

- **Schulgeld: 600 €**  
(inkl. Schulbücher, Kopiergeld, Materialkosten, Mittagsverpflegung)
- **Wochenendausflüge: ca. 180 €**
- **Hin- und Rückreise: 300 €**
- **Auslandskrankenversicherung/Gruppenhaftpflichtversicherung: 25,50 €**

Weitere Auskünfte erteilt:

Frau Angelika Maier  
maier@realschule-123.de  
0123 / 456 789



## Einheit 1

# Haushaltsbücher von Jojos und Tonis Familien

Bevor sich Jojo und Toni für den Schüleraustausch bewerben, müssen die Familien ausrechnen, ob sie sich den Schüleraustausch leisten können. Jojos und Tonis Eltern schreiben jeden Monat alle ihre Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch auf.



## Haushaltsbuch

In einem Haushaltsbuch notiert man sowohl **Einnahmen** als auch **Ausgaben**.

### **Einnahmen**

In der Spalte „Einnahmen“ wird das ganze Geld aufgelistet, das „reinkommt“.

Einnahmen können jeden Monat gleich hoch sein. Sie können aber auch jeden Monat unterschiedlich hoch sein.

### **Ausgaben**

In der Spalte „Ausgaben“ wird das ganze Geld aufgelistet, das „rausgeht“, also ausgegeben wird.

Ausgaben können jeden Monat in gleicher Höhe (Fixkosten) anfallen, z. B. Miete und Versicherungen.

Die meisten Ausgaben sind jedoch jeden Monat unterschiedlich hoch (variable Kosten).

Zu den variablen Kosten zählen beispielsweise Ausgaben für Lebensmittel, Kleidung oder Urlaub.

Um eine dauerhafte Verschuldung zu vermeiden, sollten die Einnahmen im Durchschnitt höher sein als die Ausgaben.

### **Diese Fragen beantwortet ein Haushaltsbuch:**

- Wie viel Geld ist übrig?
- In welchen Bereichen gibt die Familie/Person im Vergleich zu anderen Familien/Personen mehr Geld aus?
- In welchen Bereichen könnte die Familie/Person in Zukunft Geld einsparen?



Jojos Mutter hat in diesem Monat noch nicht alles aufgeschrieben. Sie erzählt:

### Unsere Einnahmen:

- Unser Bruttogehalt beträgt zusammen 8 995 € im Monat. Davon gehen 40 % für Sozialversicherungen, Lohnsteuer und Kirchensteuer weg.
- Zusätzlich bekommen wir 438 € Kindergeld für unsere beiden Kinder.

### Unsere Ausgaben:

- Da wir im eigenen Haus wohnen, müssen wir keine Miete zahlen. Wir bezahlen nur Nebenkosten, z. B. Müllgebühren.
- Die Heizkosten betragen jeden Monat durchschnittlich 154 €.
- Im Bereich „Kommunikation“ entstehen folgende Kosten:
  - Rundfunkgebühren: 18,36 €
  - Internet + Kabelgebühr + Festnetztelefon: 40 €
  - Streaming-Dienst: 5,75 €
  - Handy-Familientarif mit Sonderrabatt: 34,89 €
  - Büromaterial: 15 €
- Gekauft habe ich auch:
  - Reinigungsmittel, Waschmittel, ...: 22 €
  - Hundefutter: 56 €



### „Brutto“ und „Netto“

Im Arbeitsvertrag ist immer das Bruttogehalt festgelegt. Bevor das Geld ausgezahlt wird, werden automatisch die Beiträge für Sozialversicherungen, Lohnsteuer und Kirchensteuer abgezogen. Übrig bleibt dann das Nettogehalt.

#### Eselsbrücke:

Brutto = BRUTAL viel / BEVOR die Steuern und Beiträge abgezogen werden  
Netto = NICHT mehr so viel / NACHDEM die Steuern und Beiträge abgezogen wurden

### Arbeitsaufträge:

1. Ergänze die fehlenden Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsbuch in der Tabellenspalte 2 von Jojos Familie.
  2. Berechne die Differenz der Einnahmen und Ausgaben beider Familien (Spalte 3).
  3. Prüfe, ob Jojos und Tonis Familien den Schüleraustausch nach Paris finanzieren können.
- 
4. Die Beherbergung des Gastschülers kostet in der Woche ca. 55 €. Prüfe, ob die Familien auch diesen Beitrag finanzieren können.
-



## Einheit 1

## Einnahmen und Ausgaben aus den Haushaltsbüchern der beiden Familien

	Tonis Familie	Jojos Familie	Differenz
<b>Verfügbares Einkommen</b>	3 271 €		
<b>Ausgaben pro Monat</b>			
Kaltmiete inkl. Nebenkosten	820 €	50 €	
Heizenergie	154 €		
Strom	90 €	98 €	
<b>Ernährung</b> (Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren, Außer-Haus-Verzehr)	636 €	868 €	
<b>Körper- und Gesundheitspflege</b> (Deo, Shampoo, Friseur, Arzneimittel)	86 €	126 €	
<b>Hauswirtschaft</b> (Reinigungs- und Waschmittel, Haustiere)	44 €		
<b>Bekleidung und Zubehör</b> (z. B. Kleidung, Schmuck, Schuhe, Taschen, ...)	146 €	266 €	
<b>Mobilität</b> (öffentliche/private Verkehrsmittel)	201 €	305 €	
<b>Kommunikation</b> (z. B. Rundfunk, Kabelgebühren, Pay-TV, Telefon, Internet, ...)	109 €		
<b>Soziale Teilhabe</b> (z. B. Unterrichtsgebühren, Mitgliederbeiträge, Bücher, ...)	136 €	313 €	
Personen- und Sachversicherungen	77 €	136 €	
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>2 499 €</b>		
<b>Verfügbar für weitere Ausgaben</b>	<b>772 €</b>		



### Weitere Arbeitsaufträge:

5. Ermittle die drei Bereiche, in denen die Differenz zwischen den Ausgaben von Jojos und Tonis Familien am größten ist.

6. Erläutere mögliche Gründe für die unterschiedliche Höhe der Ausgaben in diesen drei Bereichen.

7. Zähle auf, wofür die Familien das Geld nutzen könnten, das in der letzten Zeile unter „Verfügbar für weitere Ausgaben“ steht.

8. Notiere Ideen, wie Tonis Familie es auch in Zukunft schaffen kann, nicht mehr auszugeben als sie einnimmt.

9. Für eine gute Haushaltsplanung gilt die Faustregel: Die Warmmiete (= Kaltmiete inkl. Nebenkosten + Heizenergie) sollte nicht mehr als 30 % des Einkommens betragen. Prüfe, ob Tonis Eltern diese Faustregel bei der Wohnungssuche beachtet haben.



Einheit 1

